

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871

27.8.1871 (No. 232)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 232.

Sonntag den 27. August

1871.

Das Großh. Bad. Eisenbahnlotterie-Anlehen zu 14 Millionen Gulden gegen 35 fl. Loose vom Jahre 1845 betreffend.

Nr. 8483. Die Ziehung derjenigen 70 Serien, welche die in der 103. Gewinnziehung des obigen Anlehens mitspielenden 3500 Loosenummern bezeichnen, wird

Mittwoch den 30. August 1871, Nachmittags 3 Uhr,
im Ständehaus d. hier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 25. August 1871.

Großh. Bad. Eisenbahnschuldentilgungskasse.

Helm.

Bekanntmachung.

Nr. 15,747. Auf Antrag der Generalagentur der Gladbacher Feuerversicherungs-Gesellschaft in Mannheim wurde Kaufmann Gustav Bronner dahier als Bezirksagent dieser Gesellschaft bestätigt.

Karlsruhe, den 21. August 1871.

Großh. Bezirksamt.

Bechert.

Bekanntmachung.

Nr. 15,502. Die auf **Montag den 28. d. M., Vormittags 10 Uhr,** hierher anberaumte Musterung der Fohlen und Privatbesitzer findet nicht auf dem Ludwigsplatz, sondern vor dem Landesgestüt da-

Karlsruhe, den 26. August 1871.

Großh. Bezirksamt.

Bechert.

Bekanntmachung.

An die Gemeinderäthe des Amtsbezirks.

Nach Beschluß des Bauausschusses sollen mit Benützung des von Großh. Handelsministerium demselben überwiesenen Staatszuschusses in nächster Zeit eine Anzahl guter Schweizerfarren im Alter von $\frac{3}{4}$ — $1\frac{1}{2}$ Jahren angekauft und solche ohne Anrechnung weiterer Kosten wieder an die Gausgemeinden verkauft werden.

Mit Bezug hierauf laden wir die Gemeinderäthe des Bezirks ein, sofern sie einen dieser Farren zu erhalten wünschen, dies unverweilt nach Gutdünken unter näherer Bezeichnung der gewellten Race — und anzuzeigen, indem wir noch bemerken, daß diese Anmeldung keine Verpflichtung zur wirklichen Uebernahme in sich schließen soll und die Preise so gehalten werden, daß auch die Einstellung und Heranziehung eines dem Alter nach augenblicklich noch nicht sprungfähigen Farrens sich nutzbar machen wird.

Karlsruhe, den 22. August 1871.

Die Direktion des landwirthschaftlichen Bezirksvereines.

Bechert.

Bekanntmachung.

Wird nunmehr die Wittve des hiesigen Kaufmanns Wilhelm Ernst Born, Sophie geb. Dauber, in den Besitz und die Gewähr des ehemännlichen Nachlasses eingewiesen.

Karlsruhe, den 24. August 1871.

Großh. Amtsgericht.

Eisen. W. Frank.

Bekanntmachung.

Nr. 16,013. Johann Jakob Schreiber, ledig, von Spöck, hat um einen Reisepaß nachgesucht.

Derselbe wird nach Umlauf von 8 Tagen ertheilt werden, was wir etwaigen Gläubigern desselben zur Wahrung ihrer Ansprüche hiermit bekannt geben.

Karlsruhe, den 24. August 1871.

Großh. Bezirksamt.

Bechert.

Bekanntmachung.

Michael Martin von Bulach wird nunmehr, hingesehen auf die am 9. Juli v. J. ergangene Aufforderung, für verschollen erklärt

und dessen Vermögen den nächsten Erbberechtigten gegen Sicherheitsleistung in fürsorglichen Besitz gegeben.

Karlsruhe, den 24. August 1871.

Großh. Amtsgericht.

Eisen. W. Frank.

Hagsfeld.

Bauarbeit-Vergebung.

2.2. Der Gemeinderath in Hagsfeld beabsichtigt, eine Bauveränderung am Rathhausthurm vorzunehmen und es sollen die Arbeiten im Soumissionswege vergeben werden, zu welchem Behufe die desfallsigen Pläne nebst Kostenüberschlag bei Großh. Bauinspektion Karlsruhe zur Einsicht aufliegen.

Die lusttragenden Handwerker werden demgemäß aufgefordert, ihre Angebote bis längstens zum 31. d. M. bei der bezeichneten Stelle einzugeben, an welchem Tage, Nachmittags 3 Uhr, die Soumissions-Eröffnung im Rathhause zu Hagsfeld stattfindet.

Hagsfeld, den 24. August 1871.

Der Gemeinderath.

E. Gierich, Bürgermeister.

Bekanntmachung.

2.1. Nächsten Freitag den 1. September d. J., Vormittags 9 Uhr, werden beim Gottesauer Wegübergange über die Eisenbahn die Erdarbeiten zur Verlegung des Poffeldgrabens, sowie der Abbruch von drei Brücken auf der Straße von Gottesau nach Wolfartsweier in öffentlicher Steigerung vergeben, worüber die Bedingungen auf dem Blase bekannt gemacht werden.

Karlsruhe, den 24. August 1871.

Großh. Eisenbahnamt.

Der Vorstand: Der Bez.-Ingenieur:
Burg. Bischoff.

Dungversteigerung.

2.1. Montag den 4. September d. J., Vormittags 9 Uhr, wird zu Gottesau das Dungeergebnis pro September d. J. aus den Stallungen daselbst gegen Baazahlung öffentlich versteigert.

Gottesau, den 26. August 1871.

Königlich Preussisches Kommando des Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Bauplatz-Versteigerung.

43. Auf den Antrag des Vormunds des minderjährigen Richard Haas von hier wird der dem Letzteren gehörige Eckbauplatz im Maße von 70 Ruthen 61 Fuß, dahier in der Wilhelmsstraße neben Hoflakai Georg Bös und in der Schützenstraße neben Hofmusik Friedrich Bertich am **Wittwoch den 30. August l. J.**, Nachmittags 3 Uhr, in dem Geschäftszimmer des Großh. Nota & Herrn Grimmer öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Die Versteigerungsbedingungen können in zwischen in dem erwähnten Versteigerungsorte eingesehen werden.

Karlsruhe, am 12. August 1871.

Der einstweilige Notar:
F. Reiter.

Dehndgras-Versteigerung.

Dienstag den 29. d. M., Vormittags 8 Uhr, wird der Dehndgraserwachs der Pläze im vormaligen Cadettenhause, sowie jener an unserem neuen Holzhof einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt.

Zusammenkunft im Hofe des Cadettenhauses.

Karlsruhe, den 25. August 1871.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Versteigerung.

2.1. In Folge richterlicher Befugung werden **Dienstag den 29. August l. J.**, Nachmittags 2 Uhr,

die zur Quantität der Tücher Ludwig Pfeil-Ricker Witwe dahier gehörenden Gegenstände gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:
1 zweirädriger Schiebkarren, 1 Farbmühle, 8 Delfkannen, 2 Kannen mit Copallack, 6 kleine blecherne Farbtopfe, 1 Holzschüssel mit Bleiweiß, 2 Fäßchen Bleiweiß, 1 Farbeimer, 6 Fäßchen mit Erbsenfarbe, 2 kleine Firnisstessel, 1 Gießkanne, 3 Kübel, 1 kleine Waage mit 15 Pfund Dezimalgewicht, 1 Säge und 3 Kellen.

Karlsruhe, den 25. August 1871.

Schäfer, Gerichtsvollzieher.

Schloß Ortenberg bei Offenburg.

Wein-Versteigerung.

33. **Wittwoch den 30. August d. J.**, Vormittags 10 Uhr, läßt Herr v. Bercholz in der Krone in Ortenberg (Eisenbahnstation), Bezirksamt Offenburg, nachstehende selbstgezogene, reingehaltene Weine öffentlich versteigern:

1865r Klevner	6 Dhm.
1868r weiß	55 "
Klevner	11 "
roth do.	19 "
1869r Weißherbst	36 "
1870r weiß	40 "
roth	6 "

von Bercholz

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Amalienstraße 75 ist eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer mit Alkov, Küche, Keller und Speisekammer, auf den 23. Oktober zu vermieten. — Ebenfalls ist ein unmöbliertes Zimmer an eine einzelne Person zu vermieten.

Löffel

— Langestraße 175 sind zwei schöne Wohnungen, jede bestehend in 6 ineinandergehenden, heizbaren Zimmern mit Keller und

Mansardenkammer, die eine im dritten, die andere im vierten Stock, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

* Jähringerstraße 29 ist im Hinterhaus zu ebener Erde ein Zimmer mit Alkov, Küche u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock des Vorderhauses daselbst.

Wohnung zu vermieten.

* Eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, oder 8 Zimmern, im zweiten oder dritten Stock, ist auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnung zu vermieten.

Ein einstöckiges Wohnhaus mit Stallung und Anteil am Garten ist sogleich zu vermieten; Näheres im Hause Nr. 85 in Beiertheim.

Zimmer zu vermieten.

* 2.2. Es ist ein schön möbliertes Zimmer an einen oder zwei solide Herren sogleich zu vermieten: Waldhornstraße 6.

* Wegen schneller Verfertigung ist ein freundliches, großes, möbliertes Zimmer zu vermieten. Auch kann sehr guter Mittagstisch oder ganze Pension dazu gegeben werden: Steinstraße 7 eine Stiege hoch.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist auf den 1. September zu vermieten: Schützenstraße 15.

* Kasernenstraße 5 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich zu vermieten.

* Zwei ineinandergehende, geräumige, gut möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sind an einen oder zwei anständige Herren sofort zu vermieten: Jähringerstraße 17 eine Stiege hoch.

* Akademiestraße 9 ist im zweiten Stock ein mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. September zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Parterrezimmer, mit zwei Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, ist mit Kost und Bedienung an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten: innerer Zirkel 19 parterre.

* Spitalstraße 45 ist im zweiten Stock, auf die Straße gehend, ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Auf den 1. September ist in der Sophienstraße 8 ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock daselbst.

Zimmervermietung. Auf 1. September ist in der Erbprinzenstraße ein elegantes Wohn- nebst Schlafzimmer (im 2. Stock) an einen ledigen Herrn Beamten oder Privatier zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt das

Commissionsbureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.

Wohnungsgesuche.

* Eine Familie von 2 Personen ohne Kinder sucht auf den 23. Oktober eine Wohnung von

2 Zimmern, Küche und Keller im Pabnhof-Stadtteil oder in der Nähe des Etlingerthores. Näheres Schützenstraße 45 im Vorderhaus eine Stiege hoch.

2.1. Auf kommenden 23. Oktober suche ich eine hübsche Wohnung von 3 — 4 Zimmern. **Sophie Strauß, Hoffchauspielerin.**

N. B. Nr. 3449. **Wohnung-Gesuch.** Zum Bezug auf 23. Oktober wird für einen Herrn Beamten eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. — deren Jahressumme die Summe von 250 bis 380 fl. nicht übersteigt, — zu mieten gesucht. Adressen hievon sind abzugeben auf dem Commissionsbureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.

Dienst-Anträge.

* 2.2. Ein braves, fleißiges Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann und sich allen vor kommenden häuslichen Geschäften bereitwillig unterzieht, findet auf's Ziel eine sehr gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein gewandtes, fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann und alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet, findet bei freundlicher Behandlung und gutem Lohn auf Michaeli eine Stelle. Zeugnisse von früheren Herrschaften oder sonstige Empfehlungen erwünscht: Bahnhofsstraße 15 im zweiten Stock.

* 3.2. Gesucht werden auf's Ziel: eine Köchin und ein Zimmermädchen. Nur solche, welche schon längere Zeit gedient haben und sehr gute Zeugnisse aufweisen können, mögen sich melden: Kriegsstraße 62 parterre.

* Ein braves, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche verstehen kann, auch sich jedem anderen häuslichen Geschäft willig unterzieht, findet auf nächstes Ziel gegen guten Lohn eine Stelle: Schützenstraße 33 eine Stiege hoch.

* Ein braves, fleißiges Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann und sich allen vor kommenden häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet sogleich oder auf's Ziel eine sehr gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine Köchin in eine neue Restauration, welche schon in solchen Geschäften serviert hat, wird gesucht. Näheres Kriegsstraße 59.

* Ein zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel in Dienst gesucht: Hirschstraße 2 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird für eine ruhige Familie für auswärts gesucht. Näheres Jähringerstraße 43 eine Stiege hoch.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen bei einer anständigen Herrschaft; der Eintritt könnte sogleich oder auf das kommende Ziel geschehen. Zu erfragen Waldstraße 3 im Seitenbau im vierten Stock.

Handwritten notes and signatures in the right margin, including names like 'Scharpf' and 'Löffel'.

* Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, auch französisch spricht, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Seminarstraße 3 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches nähen und etwas bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Veiertheimerstraße, Fabrik von Schmieder & Mayer.

* In der Verding-Anstalt von Frau Sommerhalter, Langestraße 132, zweiter Stock, suchen auf nächstes Ziel Stellen: Ladenmädchen, Zimmermädchen, Herrschaftsdienstmädchen, Mädchen für bürgerliche Küchen und Kindermädchen.

Kapital-Gesuche.

6000 fl. werden als erste Hypothek mit 5% Zins auf Liegenschaften in bester Gemerkung sogleich aufzunehmen gesucht. Der Verlagschein ist einzusehen bei **A. Sondheim**, Geschäfts-Agent, Erbprinzenstraße 25.

Ein Geschäftsmann sucht gegen dreifache Bürgschaft oder als Eintrag auf sein Haus 200 fl. zu 8 Prozent auf die Dauer von einem Jahr aufzunehmen. Der Zins kann gleich abgezogen werden. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine General-Agentur

einer älteren deutschen Lebensversicherungsgesellschaft, welche besten Fundiert ist, wird für das Großherzogthum Baden neu zu besetzen gewünscht. Die Gesellschaft ist bereits eingeführt. Cautionsfähige Bewerber, welchen die Branche der Lebensversicherung bekannt ist, wollen ihre Adressen gest. sub C. M. 623 an die Annoncen-Expeditio von G. L. Daube & Comp. in Frankfurt a. M. einreichen.

Gesuch eines Kutschers.

3.2. Für nach Württemberg zu einer Herrschaft auf ein Schloss suche ich einen soliden, brauchbaren Kutscher, der zugleich auch die Stelle eines Dieners zu versehen hätte; der Eintritt hätte auf 1. Oktober zu geschehen. Das Nähere bei **W. Gutekunst**, Bureau für Arbeits-Nachweis, Karl-Friedrichstraße 19.

Stuhlmacher,

zwei, auf Stück oder Wochenlohn finden sofort Arbeit bei **W. Wechmann**, 3.1. in Ruppenheim bei Nasstatt.

Stellenanträge.

22. Gesucht wird ein gebildetes Frauenzimmer, welches einem größeren Hauswesen vorstehen kann und im Rechnen und Schreiben gewandt ist. Auskunft wird ertheilt im Gasthof zum Stern in **Baden-Baden**.

22. Ein braves Mädchen, welches sich im Kochen noch ausbilden will, findet unentgeltliche Stelle in einer größeren Restauration auf 1. September. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*3.3. Sophienstraße 35, zu ebener Erde, wird eine gesunde **Schenkammer** zu sofortigem Eintritt gesucht.

* Ein gebildetes Frauenzimmer von 24 bis 30 Jahren wird in ein solides Geschäft als Verkäuferin gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 40 im dritten Stock.

Bureau für Arbeits-Nachweis Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 19.

Arbeit finden:

Bäder, Bildhauer, Buchbinder, Dreher (Holz- und Metall-), Glaser, Gasinstallateure, Hafener und Ofenseher, Kupferschmiede, Küfer, Kürschner, Köche, Kellner, Maler und Tüncher, Metzger, Schuhmacher, Schlosser, Schmiede, Schreiner, Spengler, Sattler, Steinbauer, Schneider, Sandformer, Gelbzieger, Tapeziere, Haarknechte, Herrschaftsdienner und Kutscher.

Weibliche Abtheilung.

Stellen finden:

Ladenjungfern, Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmermädchen, einfache Dienstmädchen u.

Beschäftigungs-Antrag.

Ein junges Mädchen von hier, welches im Maschinennähen etwas Übung hat, findet in meinem Geschäft dauernde Beschäftigung. **L. Müller**, Schirmfabrikant.

Lehrlingstelle offen.

In ein hiesiges Bankgeschäft kann ein mit Vorkenntnissen ausgestatteter Lehrling sofort eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellegesuch.

* Ein sehr anständiges, bescheidenes Mädchen sucht eine Stelle, am liebsten in einem Laden. Zu erfragen Spitalstraße 40 im 2. Stock rechts.

Beschäftigungs-Gesuch.

6.3. Hirschstraße 18 wird Wäsche zum Bügeln und Offriren, sowie auch feinere Wäsche zum Waschen angenommen und pünktlich besorgt.

Verloren.

* Am Mittwoch Abend zwischen 5 und 7 Uhr wurde ein **Knaben-Strohhut** verloren. Man bittet um gefällige Rückgabe: große Spitalstraße 6 b — Ebendasselbst wird Wäsche für auf die Bleiche, sowie andere Gegenstände zum Waschen angenommen und pünktlich und billig besorgt.

Verwechelter Hut.

* Ein schwarzer Stoffhut (Fabrikant Bauer hier) wurde gegen einen ähnlichen (Fabrikant E. Nagel) verwechselt am 25. d. M., Abends, im Lesezimmer des Museums. Wegen Umtauschs beim Hausmeister im Museum oder Langestraße 113 im zweiten Stock Näheres zu erfahren.

Verlaufener Pinscherhund.

* Ein kleiner Pinscher von weißgelber Farbe, auf den Namen „Pfeffer“ gehend, hat sich vorgestern Abend verlaufen. Gegen Belohnung abzugeben Lammstraße 1 im 2. Stock rechts.

Pferd zu verkaufen.

*3.2 Eine 12jährige Stute, militärfromm und vollkommen brauchbar, ist um n. ästigen Preis zu verkaufen. Näheres Langestraße 154 von 12 bis 1 und 6 bis 7 Nachmittags.

Nähmaschine zu verkaufen.

Eine noch bereits neue, gut erhaltene Singer'sche Nähmaschine ist um billigen Preis zu verkaufen bei **W. Gutekunst**, Karl-Friedrichstraße 19.

Schlößchen Herrenstraße 45

wird noch abgegeben:
condensirte Milch in Büchsen,
Fleischextract in 1/4, 1/2, 1/1 Pfd.,
Portwein in Flaschen,
Kartoffelsago.
Die Preise sind so niedrig als möglich angesetzt. *Frauenverein.*

Weingrüne Fässer

von 1 bis 5 Ohm haltend, sowie einige Maas Sefenbranntwein sind zu verkaufen: **Kronenstraße 16** im zweiten Stock.

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Eine große, gut erhaltene **Schreibbank** ist billig zu verkaufen bei **A. Silb**, Akademieplatz 5.

* Zu verkaufen Langestraße 74 links: ein niederländischer **Sprungherd** mit drei Backöfen sammt Rohr, sowie auch verschiedenes altes **Eisen** von mehreren Zentnern Gewicht.

Zwei nussbaumene **Ladentische** sind billig zu verkaufen: Langestraße 96. *W. Bruns*

Kaufgesuch.

2.1. Eine niedere **Doppelleiter** wird billig zu kaufen gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. *W. Bruns*

Stoffarren, 2 Stück,

werden zu kaufen gesucht. Offerten zu richten an das Kontor des Tagblattes. *2.1. Schindler*

Zur gefälligen Beachtung.

Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Manufaktur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei **S. Silb**, Kronenstraße 7.

Schönschreib-Unterricht
ertheilt gründlich
Wilh. Hoffmann,
Lehrer der Kalligraphie,
6.4. Zähringerstraße 45.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

12.11. Die Zinngießerei von **Georg Fellmeth** befindet sich **Herrenstraße 28** im Hinterhaus (Eingang durch das Hofthor), was hiermit empfehlend anzeigt
Georg Fellmeth, Zinngießer,
Herrenstraße 28 im Hinterhaus.

Die Thee-Handlung

von **Moritz Kahn**,
Adlerstraße 13 b,
empfehlt ihren selbst importirten, ächt chinesischen **Thee** in stets gleich vorzüglichen Sorten en gros et en détail zu den billigsten Preisen.

Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.

32. Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß er seine Wohnung Hirschstraße 17 verlassen hat und nun Hirschstraße 18 einzugezogen ist. Dankend für das ihm bis jetzt geschenkte Vertrauen, bittet er, ihm dasselbe auch auch fernerhin bewahren zu wollen.

W.M.

Wilh. Reiff, Tapezier,
18 Hirschstraße 18.

Für Gasthöfe, Restaurationen etc. empfehle ich das orangegelbe **Vaniermehl**, vorzüglich geeignet zu Coteletten, Fischen etc., in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Pfund-Paqueten. **Th. Brugier**, Waldstraße 10. 64

Mehl-Lager

32. von **Leopold Abend**,

4 Bahnhofstraße 4,

empfehlen:

- I^a Kunstmehl per $\frac{1}{8}$ % 1 fl. 42 fr.
- II^a Kunstmehl per $\frac{1}{8}$ % 1 fl. 36 fr.
- I^a Kernengries per $\frac{1}{8}$ % 1 fl. 42 fr.

21. **Carl Arleth**,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfehlen

soeben eingetroffenen frischen, ächten **Fromage de Brie, Bondons de Neuchâtel, Roquefort** etc.

I^a Schweinefett

empfehlen à 26 fr. per Pfund, bei Abnahme von 10 Pfund à 24 fr. per Pfund

Leopold Abend,

3.3. 4 Bahnhofstraße 4

Vöslund's Präparate.

(Preismedaille der Pariser Ausstellung 1867.)

Liebig's Nahrungsmittel

in **Extract-Form** zur Schnellbereitung der bewährten Suppe für Säuglinge durch einfaches Auflösen in warmer Milch. Bester Ersatz der Muttermilch statt Arrowroot, Mehlbrei etc.

Vöslund's Malz-Extract

enthaltend 75 % Liebig'schen Malz-Zucker. Wirksamstes und leichtverdaulichstes Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Athmungsbeschwerden, Keuchhusten, überhaupt Brust- und Halsleiden; sehr beliebt bei Kindern als Ersatz des Lebertrans.

Preis per Flasche 30 fr.

Von diesen beiden nach mehrjähriger Erfahrung von den ersten ärztlichen Autoritäten als vorzüglich anerkannten Präparaten befindet sich Depot in der Apotheke von **Dr. C. Riegel**, Herrenstraße 22.

Anzeige.

Mein Bureau ist an Sonntagen, vom 27. an, wieder geöffnet.

W. Gutekunst,

Bureau für Arb. it-Nachweis.

Vaniermehl

empfehlen billigt

Stephan Birsner,

Herrenstraße 35.

Zwiebelfuchen

ist von heute an wieder von Morgens 10-12 Uhr jeden Tag warm zu haben

in der Feinbäckerei von **A. Hafner**,
2.1. Langestraße 116.

Geichälte Apfelschnitz

gödrte Kirschen, türkische u. Neckarzwetschgen empfiehlt

Stephan Birsner,

Herrenstraße 35.

C. L. Küster's

schmerzstillende, nervenberuhigende Essenz.

Gewisse Schwächezustände machen die innern und äußern Organe sehr geneigt zu Erkrankungen. Unter den letzteren laufen rheumatische und nervöse (vorzugweise sog. Neuralgien) so durcheinander, daß sie oft verwechselt, für ganz gleichartige Leiden gehalten werden. Es zählen dazu noch viele kleine Leiden, die auch den sonst Gesunden im täglichen Leben häufig befallen, vom Kopf- und Zahnweh bis zum Hüftgelenkweh herab. Die rubricirte Essenz ist das vorzüglichste Hülfsmittel gegen diese mancherlei Leiden, wie auch gegen Blutstokungen und Geschwülste. Ueber bekannte und in den Verhältnissen liegende Ausnahmen geben die Gebrauchsanweisungen gewissenhafte Auskunft, solche sind z. B. Verletzung, Entzündung.

Hannover. Fabrikant **C. L. Küster**.

Borrätzig in Karlsruhe Waldstraße 10 bei **Th. Brugier** in Flaschen zu 36 und 54 fr. und 1 fl. 20 fr.

Zequisse dankbarer Eltern.

Herrn Th. Timpe in Magdeburg! „Ihr Krastories hat meinem Kinde so vorzügliche Dienste geleistet, daß ich Sie hiermit erlaube, Sie William Herlik, Herzog. Kammerwritter in Ballenstedt.“

„Ein Wohlgeberer bitte ich, mir umgehend 10 Bad von Ihrem Krastories, der meiner Kleinen sehr gut bekommen ist, zu schicken. Freisrau von und zu Gilsa, geb. von Krosigk, in Wittenberg.“

à Bad 30 und 15 fr. ächt zu haben in Karlsruhe bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

In Städten, wo noch keine Niederlagen sind, werden solche errichtet.

Ima Oberlander Butte: schmalz,
Ima Schweinefett

billigt bei

Stephan Birsner,

Herrenstraße 35.

Booncamp of Magenbitter

in ächter Waare zu haben bei

W. L. Schwaab,

2.2. C. Hauser's Nachfolger.

12.12. Chinabitter

von Apotheker **C. Stigler** in
Offenburg,

als vorzüglich bewährtes Hausmittel gegen **Erkältungen, Blähungen, Aufstößen, Magensäure, Stuhlzwang** etc. etc., vorrätzig in

$\frac{1}{4}$ Flaschen $\frac{1}{2}$ Flaschen $\frac{3}{4}$ Flaschen
zu 1 fl. 36 fr. zu 48 fr. zu 24 fr.

empfehlen **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Für die Herren Aerzte werden Flaschen gratis verabfolgt.

NB. Allen Biertrinkern zu empfehlen.

Unstreitig das beste Mittel,

worüber eine große Anzahl Atteste vorliegen.

Alle, auch veraltete rheumatische und Gicht-Krankheiten durch Einreibungen heilbar! Flaschen à 1 Thlr. 5 Sgr. = fl. 2 — incl. Verpackung nebst Gebrauchsanweisung gegen Posteingahlung oder Nachnahme durch das Haupt-Depot Mainz zu beziehen.

Unbemittelten senden wir gegen Nachweis Ihrer Behörde aber nur durch das Haupt-Depot obige Präparate gratis.

Bei Leichtfranken genügen 2 Flaschen.

J. Egner & Frey,

Mainz.

Niederlage in Karlsruhe bei **Th. Brugier**,
Waldstraße 10. 148.

Dr. Fr. Lengl's

Sirken-Salsam.



Dieser Balsam glättet die im Gesicht entstandenen Runzeln und Blatternarben, gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weiße, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommerprossen, Leberflecken, Muttermale, Nasenröthe, Mitesser und alle andern Unreinheiten der Haut.

Bestreicht man z. B. Abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiß und zart wird.

Preis eines Kreuzes sammt Gebrauchsanweisung 1 Thaler.

Depot in Karlsruhe bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Zur Nachricht

meinen verehrten Kunden, daß die erwartete Sendung **Kräuter-Essenz** heute eingetroffen ist.

Louis Zeller, Friseur,

Langestraße 167.

Eine Reihe von Anerkennungs-schreiben über die Wirksamkeit liegen zur Einsicht bereit.

Karlsruher Wasser

von **J. Wolff & Sohn.**

Dasselbe besteht aus den feinsten belebenden und stärkenden Theilen der Pflanzenwelt und ist in einem so glücklichem Verhältnis verbunden, daß es nicht nur als angenehmstes Trichwasser, sondern auch als vortreffliches Unterstützungsmittel bei Kopfschmerz, Zahnschmerz u. s. w. allen ähnlichen Produkten mit Recht vorgezogen wird.

Preis der ganzen Flasche 30 kr. Risthen von 6 Flaschen à 2 fl. 30 kr.

Von unserm ächten Karlsruher Wasser besiedeln hier keine Zweigniederlagen. Jedes Glas trägt auf der Etiquette unsere Unterschrift und Fabrikzeichen.

Friedrich Wolff & Sohn.

Binden, Schlipse, Cravatten,

Manchetten, Dter, Unterhemden und Hosenträger, Foullards, Boutons, Knöpfe, Krüge u. in größter Auswahl.

Alle Arten Herrenkleider fertig und nach Maß empfiehlt zu unnaahmlichen Preisen das große Confectionslager Karlsruher, Langestraße 84, nächst der Lammstraße.

Keine Sommersprossen, keinen Sonnenbrand, keine gelben Flecken, keine Falten mehr.

Eau de Lys de Lohse,

Schönheits-Lilien-Milch, von der königl. preussisch. Medicinalbehörde geprüft, von dem kgl. bayr. Ministerium des Innern genehmigt, von dem kgl. bayr. Obermedizinal-



Ausschüsse untersucht, von allen berühmten Doctoren, Damen und Herren als das einzig bewährte Schönheitsmittel anerkannt, welches alle Hautmittel der Welt übertrifft und über dessen außerordentlichen Erfolg und Wirkung von allen Weltberühmten Tausende von Dankbriefen aus den höchsten Ständen eingehen, die diecretionshalber nicht veröffentlicht werden.

Das Eau de Lys des Lohse glättet die im Gesicht entstandenen Runzeln und Blatternarben, entfernt in kürzester Zeit unter Garantie Sommersprossen, Sonnenbrand, Leberflecken, Muttermale, Kupferrotthe, rothe Nasen, Milcheser, Finnen und alle anderen Hautunreinheiten, wirkt kühlend, erfrischend, macht die Haut sofort blendend weiß, weich, zart, glatt und geschmeidig und verleiht derselben ein jugendliches, frisches, gesundes Aussehen.

Preis 2 fl. das Flacon Eau de Lys. Depot bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Marktstraße 10.



Schuh, Stiefel, Pantoffel

in Zeug und Leder für Damen und Kinder empfiehlt

L. Epies, Friedrichsplatz 8.

*33. Erjuche

die verehrten Damen, diese günstige Gelegenheit nicht vorübergehen zu lassen!! In Folge eines Masseneinkaufs offerire ich Glacé- u. d. dänische Handschuhe zu 24, 30 und 36 kr., seine zweiföpfige in brillanten Farben 48 kr. und 1 fl.

Stahl, Hoffacker, Langstraße 107.

Amerikanische Tischmangeln,

beste,

sind wieder eingetroffen und empfiehlt

H. Mörch,

Waldstraße 22.

Lazarus Bär Wittwe,

innerer Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße, *33.

Lager von verschiedenen Sorten Bettfedern und Kissen, Bettlatten mit und ohne Holz, Matratzen, Plumeaux, sowie vollständige Betten, neue und gebrauchte Möbel aller Art zu den billigsten Preisen.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich in jeder vorkommenden Schieferdeckerarbeit, Reparaturen sowohl wie Neubauten, Deckung von feuchten Wänden u. unter Zusage schneller und guter Ausführung und billiger Preise.

Bestellungen können entweder schriftlich an mich nach Baden oder bei Herrn W. Guttenkunst, Karl-Friedrichstraße 19, gemacht werden.

Wilhelm Jäzel, Schieferdeckermeister.

Anzeige und Empfehlung.

Neue Herren- und Damen-Löffel, sowie Handlöffel und Holzlöffel in allen Größen sind in großer Auswahl zu haben in der Möbel- und Kleiderhandlung von **Ferdinand Holz,** Waldhornstraße 19.

Gis.

pfund- und zentnerweise, billig bei **L. Saar,** zur Nacht am Rhe n.

Empfehlung.

* **Nikolaus Reidiq** und **Bernhard Hoff,** selbstständige Dienstmänner, übernehmen Aufträge in und außer der Stadt und leisten Garantie für jede Beschädigung u. d. pünktliche Besorgung. Bestellungen werden angenommen bei **N. Reidiq,** Kasernenstraße 7, und bei Herrn Kaufmann **Beißbrod,** Ecke der Kreuz- und Zähringerstraße.

Musikalischer Vorbildungscurfus.

41. Der Unterricht beginnt Samstag den 2. September, Nachmittags 2 Uhr. Weitere Anmeldungen beliebe man noch vor Beginn der ersten Stunde an die Unterzeichneten machen zu lassen. Honorar beträgt für wöchentlich zwei Stunden 1 fl. per Monat.

Anna und Lina Ramvicher, Musiklehrerinnen, Spitalstraße 40.

Bierflaschen, Champagnerflaschen, Bordeauxflaschen, Schoppenflaschen, Madeiraflaschen u. c. c. empfiehlt

Chr. Köbig,

Waldstraße 53, Ecke des Ludwigsplatzes.

2.2. Palmen,

die härtesten Sorten, für Zimmer besitze ich in tadellosen Exemplaren von 3-15 fl. per Stück und empfehle solche.

Albert Knapper, Kunstgärtner.

Anzeige.

* Meine Wirthschaft bleibt auf einige Tage geschlossen. **Ch. Glasner.**

Anzeige.

Zwiebelfuchen, neues Sauerkraut, Schweinsknöchel und Bratwürste nebst reinem Oberländer Wein und gutem Stoff Bier empfiehlt

A. Wolf,

Wurster und Restaurateur.

Restauration Vier Jahreszeiten

empfiehlt heute Früh 10 Uhr warmen **Zwiebelfuchen.** **Wickert.**

Restauration von J. Schuder,

Zähringerstraße 25, empfiehlt heute von 10 Uhr an warmen **Zwiebelfuchen, gebackene Fische, neues Sauerkraut** nebst **Schweinbraten,** vorzüglichen Stoff Bier und gute **Weine.**

Heute Früh 10 Uhr

warmen **Zwiebelfuchen** bei **G. Seyfried,** zum weißen Löwen.

Gasthaus zur goldenen Waage.

Sonntag den 27. August findet bei Unterzeichnetem **Tanzunterhaltung** statt, wozu ergebenst einladet **F. Lipp.** Morgens 10 Uhr **Zwiebelfuchen.**

Tanzunterhaltung

findet heute Sonntag den 27. d. M. im weißen Löwen statt, wozu einladet

G. Seyfried.

Musgarten.

Heute, Sonntag den 27. August, findet **Tanzmusik** statt, wozu ergebenst einladet

W. Mees.

* Grünwinkel.

Gasthaus zum Engel.

Freiherrlich v. Seldeneck'sches Jung- und Lagerbier in Flaschen, reine Oberländer Weine und gute Speisen empfiehlt

Büchelmeier, zum Engel.

Todesanzeige.
 Heute früh 6 1/2 Uhr verschied unser lieber Vater, Schwiegervater und Großvater, Ludwig Friedrich Stephan, Kassier der Privatsparkasse d. hier, unerwartet schnell in Wien, wo er sich zum Besuche seiner Tochter aufhielt, was ich entfernten Verwandten, Freunden und Bekannten im Namen meiner Familie und mit der Bitte um stille Theilnahme anzeige.
 Karlsruhe, den 26 August 1871.
 Die gebeugte Gattin:
Karoline Stephan, geb. Kreitner.

Todesanzeige.
 Herr W. Lang von Blankenloch, früher Geschäftsführender der Herren Ch. Keller & Cie. in Heidelberg, ist gestern Abend 6 Uhr dahier gestorben.
 Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 3 Uhr vom Diaconissenhaus aus statt, was dessen Freunden und Bekannten hiemit angezeigt wird.
 Karlsruhe, den 26 August 1871.
 Die Hinterbliebenen.

Gesellschaft Eintracht.
 3.2. Sonntag den 3. September d. J., Vormittags 11 Uhr, findet eine **außerordentliche Generalversammlung** statt, wozu wir unsere verehrlichen ordentlichen Mitglieder einladen. Die Tagesordnung ist im Gesellschaftslokale durch Anschlag bekannt gegeben.
 Das Comité.

* Die Verlobung meiner Tochter Amalie mit Herrn Hermann Herz aus Frankfurt zeige ich, statt besonderer Anzeige, Freunden und Bekannten hiemit ergebenst an.
Joseph Oppenheimer.

Vorläufiges Wochenrepertoire
 des Großh. Hoftheaters.
 Sonntag: Tannhäuser. Tannhäuser; Herr Hallermayer, Elisabeth: Fräulein Eberhart, als Gäste.
 Sonntag in Baden: Zum ersten Male: Sie ist wahnsinnig. Unerreichbar.
 Dienstag: Sie ist wahnsinnig. Zum ersten Male: Frude.
 Mittwoch in Baden: Don Juan.
 Donnerstag: Colberg
 Freitag: Relegirte Studenten

Frankfurter Geld-Curse am 25. August 1871.

	n.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	58 1/2 - 59 1/2
Pistolen	9	38 - 40
" doppelte	9	38 - 40
Holländische 10 fl.-Stücke	9	55 - 57
Dukaten	5	33 - 35
" al marco	5	34 - 36
20 Franken-Stücke	9	19 - 20
Englische Sovereigns	11	47 - 49
Russische Imperiales	9	38 - 40
5 Franken-Thaler	—	—
Dollars in Gold	2	25 - 26
Frankfurter Bank-Disconto	3 1/2	% G.

Anzeige und Empfehlung.
 *2.2. Hiemit zeige ich meinen verehrlichen Kunden und Gönnern ergebenst an, daß ich meine bisherige Wohnung verlassen habe und in die **Kronenstraße 4** gezogen bin. Zugleich empfehle ich mich im Anfertigen aller Arten Herrenkleider, sowie im Ausbessern derselben.
Karl Philipp, Schneider,
 Kronenstraße 4.

D. 6.6. Doncker die Frankfurt Job.

Echte
Bart-Bwiebel
 garantirtes
Bart-Erzugungsmittel.




Es ist dies keines der vielen öffentlich ausgebotenen Schwindelmittel, die nur auf Täuschung hinauslaufen, sondern die Wirkung, die dieses Mittel auf den Wuchs der Barthhaare ausübt, beruht thatsächlich in dem Extracte der vom Professor C. Thedo entdeckten Pflanze Onionar. Dieses Präparat darf in Folge seiner ausgezeichneten Wirkungen gewiß mit vollster Ueberzeugung Jedermann auf das Angelegenlichste empfohlen werden, indem es den Bartwuchs mit unglaublicher Schnelligkeit befördert, und selbst bei jungen Leuten einen vollen und kräftigen Bart erzeugt, was schon durch zahlreiche Zeugnisse bewiesen wurde.
 Preis per Packet sammt Gebrauchsanweisung 1 Thlr.
 Depot in Karlsruhe bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

Regenmäntel-Fabrikation.
 Hiermit machen wir die ergebene Anzeige, daß wir, **verbunden** mit unserem seitherigen Geschäft, eine Fabrik für Regenmäntel (en gros et en détail) aus Gummistoffen angelegt haben.
 Bestellungen nach Maas und auf jede beliebige Form, sowohl für Herren-, Damen- und Kinderpaletots, werden unter Garantie der Stoffe und Arbeit billigst angefertigt. Auch werden Ausbesserungen angenommen.
J. Günth & Sohn,
 Hof-Kleidermacher.

Jakob Geber in Mannheim,
 Fabrikant feuerfester Kassenschränke, C. W. Roth
 empfiehlt feuerfeste und diebstahlsichere Kassens- und Dokumentenschränke neuester und bester Konstruktion.
 Zeichnungen und Preislisten sind in der Landesgewerbehalle, woselbst ein Schrank zur Ansicht ausgestellt ist, zu haben

H. Bachmann's Tanzunterricht,
 *2.2. 48 Kronenstraße 48,
 beginnt, wie in früheren Jahren, Anfangs Oktober, und werden diejenigen Herren und Damen, welche geneigt sind, dem Tanzunterricht beizuwohnen, eingeladen, sich gef. baldigst anzumelden.
 Durch große eigene Lokalitäten ist der oben Genannte im Stand, zu jeder beliebigen Zeit Tanzunterricht ertheilen zu können.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 27. August III. Quart. 84. Abonnementsvorstellung **Tannhäuser und Der Sängerkrieg auf der Wartburg.** Große romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner. Tannhäuser: Herr Hallermayer, vom Stadttheater in Köln. Elisabeth: Fräulein Eberhart, vom Landstafel Theater in Linz, als Gäste.

Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr
Sonntag den 27. August. Theater in Baden. Zum ersten Male: **Sie ist wahnsinnig.** Drama in zwei Aufzügen, nach Mellesville, von L. Schneider. Anna: Fräulein Feistel, vom Großherzogl. Hoftheater zu Oldenburg, als Debut. **Unerreichbar.** Lustspiel in einem Akt von Adolf Wilbrandt.

Dienstag den 29. August. III. Quart. 85. Abonnementsvorstellung. Neu inskribirt: **Sie ist wahnsinnig.** Drama in zwei Aufzügen, nach Mellesville, von L. Schneider. Zum ersten Male: **Friede.** Lustspiel in einem Akt von Gustav zu Puttlig.

Rheinwasserwärme:

Maxau den 25. August, Abends: 18½ Grad.

Eandesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 26. Aug. Leopold Wasmmer von Schwellingen, Großh. Ministerialsekretär hier, mit Luise König von Würzburg.
- 26. " Karl Rau von hier, Forstpraktikant hier, mit Marie Pfleger von Nastatt.
- 26. " Friedrich Ferdinand Küsterer von hier, Mineralwasserfabrikant hier, mit Emma Weeber von hier.
- 26. " Jakob Weinheimer von hier, Handelsmann hier, mit Sophie Kahn von Gemmingen.
- 26. " Karl Christian Gerle von hier, Bezirksfeldwebel hier, mit Wilhelmine Hedensreit von Mellingen.
- 26. " Philipp Esser von hier, Photograph in Ettlingenweiler, mit Regine Speck von Ettlingenweiler.
- 26. " Johann Baumann von Pfäfersheim, Schuhmacher hier, mit Barbara Algeier von Dilsberg.
- 26. " Ferdinand Schmidt von Winkelschlag, Schmied hier, mit Klara Wörner von Winkelschlag.
- 26. " Franz Thomas Jhren von Sommerdorf, Magazinsaufseher in Lahr, mit Christiana Meier von Durlach.
- 26. " Friedrich Andreas Geisler von Gochsheim, Bahnhofarbeiter hier, mit Marie Frommer von Kapfentwied.
- 26. " Anton von Froben von hier, Leutnant und Batterie Chef hier, mit Mathilde Deimling von hier.
- 26. " Karl Schrenpp von Oberkirch, Bierbrauer hier, mit Wilhelmine Fabier von hier.
- 26. " Franz Josef Lindner von Bruchsal, Schneider hier, mit Christiane Roth von Tübingen.
- 26. " Sebastian Moser von Oberweiler, Schreiner hier, mit Philippine Bruno von hier.

Geschließungen:

- 26. Aug. Johann Adam Reiser von Neuenbürg, Schneider hier, mit Anna Maria Bischoff von Winterspüren.
- 26. " Vincenz Rupp von Krumbach, Schneider hier, mit Maria Marzolf von Dalshunden.

Geburten:

- 23. Aug. Johanna Karoline, Vater Wilhelm Widert, Gastwirth.
- 24. " Karoline Luise, Vater Heinrich Ludwig, Schuhmacher.
- 25. " Karl Heinrich, Vater Heinrich Esser, Bierbrauer.
- 25. " Karl, Vater Wilhelm Kiefer, Metzger.

Todesfälle:

- 25. Aug. Fridolin, alt 1 Jahr 5 Monate 17 Tage, Vater Mechaniker Baumann.
- 25. " Wilhelm Lang, Kaufmann, ledig, alt 63 Jahre.

66 Pharmaceutisch-industrielles Etablissement des **Th. Senzler**, Apotheker und Chemiker in **Boppard a. Rh.** empfiehlt:

Senzler's concentrirtes **Malz-Extract** (das ächte Liebig'sche) ist das wirksamste Linderungsmittel bei Husten, Heiserkeit, Catarrh, Athmungsbeschwerden, Brustleiden u., à Flasche 21 fr.;

Senzler's **Malz-Extract** zu Pädern à Flasche 18 fr.;

Senzler's **Lohen-Extr. act** zu Pädern, Preis à Topf 21 fr.;

Senzler's **Ficht-n. (Kiefer-)Nadel-Extr. act** zu Pädern à Topf 21 fr.;

Senzler's **Kleien-Extract** zu Pädern à Topf 14 fr.;

Senzler's **Kindernahrungsmittel** zur Schnellbereitung der Liebig'schen Suppe für Säuglinge à Flasche 21 fr.

Vorräthig in Karlsruhe bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

*22. Unterzeichneter macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß er die ehemalige Busjäger'sche Villa käuflich erworben hat und hier am kommenden Samstag d. n. 26. d. M. daselbst seine neu eingerichtete Wirthschaft (Café-Restaurant) eröffnen wird und bittet um geneigten Zuspruch.

Karlsruhe, den 25. August 1871.

J. Friedrich May,

Kriegstraße 59, zunächst dem Militärspital.

Grünwinkel.

Meinen verehrten Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich unter Heutigem meine Gastwirthschaft „Zur Rose“ wieder zum Selbstbetrieb übernommen habe.

Indem ich bitte, das mir früher bewiesene Vertrauen auch jetzt wieder zu Theil werden zu lassen, sichere ich den mich Bechrenden auch wieder beste Bedienung mit einem ausgezeichneten frischen Stoff Sinner'schen Lagerbiers, reinen Oberländer Weinen, Kaffee, verschiedenen Kuchen, Kartoffelbrod nebst sonstigen verschiedenen kalten und warmen Speisen bei billigt gestellten Preisen zu.

Grünwinkel, den 23. Juli 1871.

Wb. Riegel Wittwe, zur Rose.

Steinkohlengeschäft C. W. Roth.

Kontor am Ludwigsplatz, neben Brauerei Clever.

Ruhrkohlen in Maxau eingetroffen.

Fortwährend Schiffe bis Schluß der Schifffahrt im Ausladen.

Ruhrfetttschrot und Schmiedekohlen,

beste Qualität — billigste Preise.

Bestellungen werden auch entgegengenommen:

Langestraße 140 bei Herrn **J. Schnappinger**,

" " 62 " " **C. Bolz**,

Kreuzstraße 3 " " **Mich. Girsch**,

in Maxau auf meinen Lagerplätzen durch Aufseher **Jakob Bollmer.**

3.1.

Ruhrkohlen

aus den vorzüglichsten Gruben empfiehlt aus dem Schiffe gegen billige Berechnung

Karl Haunz, Amalienstraße 46.

Gefällige Aufträge nehmen auch entgegen:

Herr **Max Waisch**, Durlacherthorstraße 46,

" **W. L. Schwaab**, Amalienstraße 19,

" **Aug. Zeuner**, Victoriastraße 17.

3.1.



Thiergarten Karlsruhe. Sonntag den 27. August bei günstiger Witterung Grosses Concert der vollständigen Kapelle des 3. bad. Dragonerregiments Nr. 22. Anfang 8 Uhr. Eintrittspreise: wie gewöhnlich.

Karlsruher Wochenschau.

Sonntag den 27. August: Großh. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr Ausstellung im oberen Corridor: Entwurf zu einem Siegesdenkmal für das XIV. Armee-corps von Prof. C. Steinhäuser und D. Reffing. Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. (Die Steinreliefs befinden sich im Kuppelbau des Großh. Drangergebäudes, die Antiquitäten und Bronzen aber im oberen Corridor rechts der Großh. Kunsthalle.) Großh. Hoftheater: Taubhäußer und Der Sängerkrieg auf der Wartburg. Große Oper in drei Akten von Richard Wagner. Taubhäußer: Herr Haller-mayer, vom Stadttheater in Köln, Elisabeth: Fr. Gebhart, vom Landstheater in Linz, als Gäst.

Thiergarten: Bei günstiger Witterung großes Concert der vollständigen Kapelle des 3. Dragoner-Regiments Nr. 22, unter persönlicher Leitung des Kapellmeisters Herrn Rimmelin. Anfang 8 Uhr. Montag den 28. August: Großh. Naturalien-Kabinet, Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Dienstag den 29. August: Großh. Hoftheater: Neu einstudirt: „Sie ist wahr-sinnig.“ Drama in zwei Aufzügen, nach Mellesville, von F. Schneider. Zum ersten Male: „Friede.“ Lustspiel in einem Akt von Gustav zu Putlitz. Mittwoch den 30. August: Großh. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags 11-1 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr.

Täglich: Großh. Hofbibliothek (im Großh. Schloß, Eingang bei der Schloßküche) ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage, täglich von 11-12 und Mittwochs auch Nachmittags von 3-5 im Sommer und 2-4 Uhr im Winter geöffnet. Großh. Landwirthschaftlicher Mustergarten vor dem Friedrichsthor. Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vormittags 11-12 Uhr an Nachmittags 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Nur Sonntags und Mittwochs zu den gleichen Stunden: Sammlung des kunstgewerblichen Unterrichts im oberen Saale: Gipsabgüsse aller Kunstepochen, neue Zeichenwerke, Handzeichnungen und Photographien. Permanente Ausstellung landw. Lehrmittel (Kriegsstraße, im Gartenpapillon des großh. Schloßes, Herrenstraße), geöffnet Sonntag, Dienstag und Freitag von Morgens 10 bis Abends 6 Uhr. Eintritt unentgeltlich. Thiergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Abonnenten 6 kr. für Kinder 3 kr. Unteroffiziere und Soldaten 3 kr.

Liegenschafts-Verkäufe.

Table with 4 columns: Verkäufer, Käufer, Bezeichnung der verkauften Liegenschaft, Preis. Includes entries for Helme, Friedrich, Zimmermeister; Kümpfle, Karl, jun., Zimmermeister; Oberndorfer, Isaac, Kaufmann; Kern, Karl, Bädermeister; Schmitt, Wilhelm, Maler; Leinungen, Max, Graf, Artilleriehauptmann; Engelhardt, Wilhelm, Apotheker; Kormann, Sylvester, Wirth; Wiltwe von Söhligen.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen. Darmstädter Hof. Rinn, Kfm. v. Ulm. Bismann, Kaufmann m. Frau v. Berlin. von Drujzime a. Rastland. Kottler, Kfm. v. Bingen. Biegler, Part. v. Etüblingen. Deutscher Hof. Wagh, Lehrer v. Niesern. Kaller v. Stuttgart. Kallenbach, Kfm. v. Berlin. Berns v. Speyer. Belter v. Bruchsal. Englischer Hof. Renner, Privatier v. Bruchsal. Lang, Kfm. a. Amerika. Frau Smith a. England. Beice, Part. v. Southampton. Steinholt, Kaufm. v. Würzburg. Adrber, Kfm. v. Frankfurt. Dole, P. v. Mainz. Stoltenburg, Kfm. v. Hamburg. Paris, Prio. a. Amerika. Koblter, P. v. Elberfeld. Limbrecht, Kfm. v. Frankfurt. Gorch, Rent. v. Becklau. Wih Herbert m. Fam. v. Philadelphia. Erbprinzen. Seimicht, Topfser, Fabr. v. Freiburg.

Dr. Meyer v. Berlin. Schalk, Kfm. v. Frankfurt. Kof, Kfm. v. Gln. Reidenbach, Kfm. m. Fam. v. Paris. Bertog, Rent. v. Berlin. Kuff, Kfm. v. Trier. Klein, Pfenkelfeud. v. Colmar. Baionia v. Coakant v. Baza. Schmieder m. Fam. v. München. Kreibere v. Geminan m. Frau v. Dammhof. Weir, Rent. v. London. Dr. Lohstein v. Lindau. r. D. isly Major v. Mannheim. Kog, Kfm. v. Frankfurt. Nore-mann, Fabr. v. R. mschid. Gerbard, Part. v. Laibach. Geist, Kfm. v. Stuttgart. Goldener Adler. Bratner, Kfm. v. Gln. Zsch, Kfm. v. D. eden. Wier, Kaufm. v. Berlin. Bel, Fabr. v. London. Kan, Kfm. v. Donau-singen. Wats-rouh, Fab. v. Bira. Meißel, Apotheker m. Frau v. Gln. Baile, Förster v. St. in. Schmitt, Holzdi- v. Kronen-Rein. Puffe, Kfm. v. Linn. Schönfeld, Mediziner. v. G. slau. Ruffner, Fab. v. Unterlabach. Kofe, Fab. v. Et. Etieren. Goldener Camera. Buz, Kfm. v. Stetten. Heigel, Kfm. m. Frau v. München.

Goldener Ochsen. Schneider, Kfm. v. Ludw. & Kafen. Anster, Kfm. v. Feth. Ste berg, Prof. v. Schöffhausen. Goldenes Schiff. Fodenheimer, Kfm. v. Aitdorf. Blum, Kfm. v. A. b. id. Grüner Hof. Pönermann v. Praa. Witte, Kfm. v. Berlin. Rahn, P. v. v. Bismar. Schreiber, Kfm. v. Gies. Kraus, Kfm. v. Ma. ensburg. Bender, Kfm. v. Frankfurt. Daniel, Stud. v. Zürich. Hof-mann, Kfm. v. Taube. bischofsheim. Hofnfeld, Kfm. v. G. alsh. Wodder, Rent. a. G. aland. K. n. v. M. n. ch. ste. v. Schöbau. Kitten. ste. v. Mann-heim. Schickmann, Rent. m. Frau v. Ingolsheim. Schrod. r, Fabr. v. H. penhausen. Ritter von Novina v. Wien. Kraft v. Au. g. o. Böhler u. Bruner v. M. n. ch. ste. Wittner, Post. r. m. Frau v. G. ppingen. Stoz, Kfm. v. Mü. chen. Fil. Büpf v. Woffe. burg. Bieker, Kfm. v. Frankfurt. B. iler m. Frau v. Frank-enth. Marthe v. Elberfeld. Ad. Iso. f. Fabr. v. Mü. ch. beca. Anort, Kaufm. v. G. alw. Cuff m. Frau v. Mü. chen. Weil, Kfm. v. Schwiebin. Rühlwein, Bierem. ste. v. B. l. in. gen. W. isch v. G. anst. at. Moesch, Kaufm. v. R. f. ar. berg. l. igen. Eobendorf von Kietefeld. Hotel Große. von Hugwiz, Rent. u. Vorward, Kfm. v. Berlin. P. ller, Kfm. v. Hanau. Kogly, Rent. v. Bremer. Song, Rent. v. Landau. Schenke, Rent. u. Monach. Kfm. v. Berlin. Gutmann, Kfm. v. Börsch. Zeuner, Kaufm. v. G. isen. Weber m. Frau v. G. e. m. sch. im. Konthal, Kfm. v. G. l. n. Reine. s. m. Kam. v. Mü. ch. u. k. van. Do. l. itere m. Frau v. Bü. l. l. H. schloß, Rent. v. Mü. ch. heim. Heuber, Kfm. v. G. l. n. Kohn, Kfm. v. W. o. m. s. Kraft, Kfm. v. Frankfurt. Kooß, Kfm. v. Nürnberg. G. ä. s. ta. de. Sura u. K. l. o. Slag v. Solare. Wiedemann, Fabr. v. J. ll. G. ller, Kfm. v. G. l. n. G. h. en. ber, Kfm. v. Hamburg. Köbler, Kfm. v. Al. ten. bürg. Jäger, Kfm. v. Paris. W. h. Banhol m. Fam. a. England. Frau Ger. inus v. H. abelberg. v. Haber v. D. e. r. kirch. K. l. Bauer v. H. abelberg. K. h. o. d. Rent. a. d. Schw. itz. Wolf, Kfm. v. Mannheim. Heifus v. Berlin. Mofst, Rent. v. Bern. Augustin, Kfm. v. G. l. n. B. i. s. t. at. it. h. Kfm. v. Stuttgart. Berninger, Priv. v. Wien. Hotel Stoffleth. Corpal, Stabsarzt v. Rastatt. Zurbach, Kfm. v. Elberfeld. Aferin, Rent. v. Basel. Pöcker m. Frau von Elberfeld. Pfeifer m. Frau v. Stuttgart. Craner m. Frau v. Frankfurt. Kleisbe-mann, Kfm. v. Berlin. Rieger, Kfm. v. G. o. l. s. t. an. g. Berger, Kfm. v. Mü. ch. en. Scholl, Kfm. v. Mann-heim. Feger, Kunstmüller v. W. ab. lingen. Wächter-mann m. Frau v. G. r. en. gen. Rube, Rent. m. Frau v. Mü. ch. en. von G. h. r. mann, Rent. v. Trier. Paul, Kfm. v. Stuttgart. Freund v. E. t. t. p. s. r. ier v. W. al. d. lich. H. i. b. e. st. ob. Stadtparier v. K. i. ch. i. r. s. h. er. en. zugen. Dr. med. v. K. o. s. s. e. l. u. t. en. H. ä. n. i. ch. v. D. e. b. e. heim. von D. i. n. t. i. e. n. t. Hauptmann m. Frau v. G. o. l. l. en. g. Et. del. Et. o. a. s. m. w. a. t. m. K. a. r. v. W. i. l. l. i. n. gen. Et. ä. n. t. i. n. Kfm. v. Barmen. Kaul, Kfm. v. Stuttgart. Kistler, Kfm. v. Wien. G. l. a. d. a. Rent. m. Frau v. G. en. f. K. a. s. t. a. u. r. Hof. D. i. e. l. s. a. s. Kfm. v. Fahr. Weib, Kfm. v. Al. t. t. e. i. n. i. n. gen. Rahn, Kfm. v. Mü. ch. heim. Waier, Kfm. v. Heilbronn. Schwabz u. Weller, Kauf v. Mü. ch. en. E. o. Kfm. v. E. i. n. b. o. d. e. n. t. e. i. m. Dr. H. K. a. g. von Pöschler. O. b. e. r. v. H. a. s. s. o. ch. Hemel, Kfm. v. Tü. t. t. i. n. gen. K. l. W. a. l. l. i. s. e. r v. Basel. Hagemann m. Frau v. S. i. ch. t. s. s. i. n. g. e. r. v. Stuttgart. Koll, Kfm. v. Berlin. K. e. h. l. e. r, Kfm. v. Darmst. dt. M. e. y. e. r, Kfm. v. P. o. g. e. l. m. Schäfer, J. u. s. p. v. Mannheim. Kressel, Kfm. v. Darmst. dt. K. l. E. a. h. a. l. e. l. l. e. u. Frau Kempf v. Landau. K. o. t. t. o. n. u. s. B. a. t. n. b. a. m. t. e. r. v. W. a. i. z. Prinz Wilhelm. Groß, Kaufm. v. Offenburg. G. o. s. m. a. n. n. Rentier v. Rastatt. Borbach, Kaufm. v. H. e. l. d. o. n. Schwarz, Rent. v. Stuttgart. Römischer Kaiser. Ligo, Kaufm. v. Sch. l. i. n. g. Oberst v. Kreibitz. e. h. l. e. Kfm. m. Frau v. G. en. f. De. b. a. u. n. Gut. t. e. i. w. a. l. t. a. m. Frau v. Neustadt. S. i. s. t. Direktor v. Stuttgart. K. a. p. p. e. l. Kaufm. von W. a. i. n. g. i. s. t. Kaufm. v. B. i. s. e. l. K. a. g. e. l, Kfm. v. D. e. e. d. r. n. Keller, Kfm. v. G. e. p. p. i. n. g. e. n. H. o. d. k. a. i. t. e. r, Fabr. v. Nürnberg. B. e. t. s. ch. n. e. i. d. e. r, G. u. t. s. i. f. i. g. e. r. m. Fam. v. K. o. n. s. t. o. r. n. Hofe. P. o. a. i. s. e. t. Kfm. v. Speyer. Rothes Haus. G. o. s. t. P. f. a. e. r. v. D. i. e. l. e. n. b. a. ch. J. h. l. a. g. e. r, Stud. v. R. e. s. a. ch. Schiel, Kfm. v. O. f. f. e. n. b. a. ch. Anmann, P. f. e. r. e. v. G. r. o. s. s. b. a. ch. G. e. u. l. i. ch. Kfm. v. W. a. n. n. e. i. m. Dr. B. u. o. K. ö. n. i. g. l. K. i. e. s. r. i. ch. e. r. v. W. a. g. e. o. m. v. K. r. e. i. b. e. r. v. H. ü. g. e. l. m. Frau v. E. t. t. u. t. s. g. a. r. t. Dr. H. i. s. e. v. Berlin. P. a. l. e. s. h. o. n. e, Rent. v. K. a. a. s. b. u. r. g. Wiener Hof. Sch. l. e. r, W. e. i. n. d. l. v. K. i. a. t. w. i. l. l. e. r

Wegen Abwesenheit des Herrn Hospredigers Doll fällt der Kindergottesdienst für heute aus. Gedruckt unter Verantwortlichkeit der G. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.